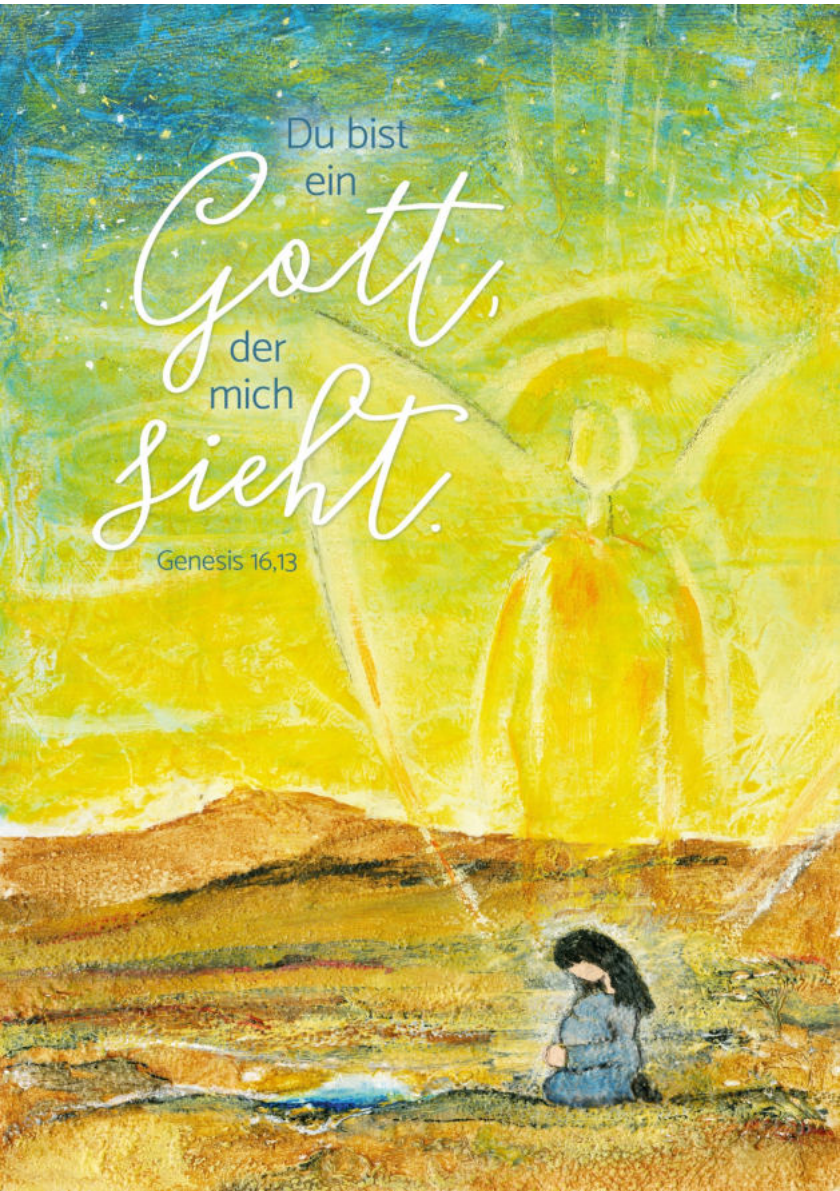
Alt-Katholisch

Gemeindebrief

Heidelberg-Ladenburg / Odenwald-Tauber

Nr. 1/2023 | März 2023 – Mai 2023



Du bist ein Gott, der mich sieht.

Dieser Satz der Jahreslosung unserer evangelischen Schwesterkirche „Du bist ein Gott, der mich sieht“ tut gut. Gesehen werden, wahrgenommen werden, dass man da ist, dass man existiert und angenommen ist. Das brauchen wir Menschen. Das brauchen Kinder, um gut heranwachsen zu können mit einem gesunden Vertrauen ins Leben. Auch die Erwachsenen brauchen es, gesehen zu werden. Sich beim Miteinandersprechen anzusehen, zuzuhören, das Bemühen zu verstehen sind grundlegende Voraussetzung für eine wertvolle Begegnung zwischen Menschen. So einfach das klingt, ist es oft nicht. All zu oft ist man abgelenkt und mit anderen Dingen beschäftigt, so dass die nötige und wohltuende Aufmerksamkeit gebrochen ist. Und immer wieder schüchtern uns schwierige Erfahrungen ein und lassen vergessen, dass Gott in ihrer Ewigkeit und Liebe gütig auf uns schaut.

Im Buch Genesis erfährt die schwangere Sklavin Hagar, dass Gott nach ihr schaut. Sie befindet sich am Ende, in die Wüste geflohen, weil ihre Herrin Sara ihr Leben zur Hölle macht. Es ist nicht ihr Ende. Als sie wieder zu sich findet und Gott erfährt, findet sie wieder zu Kräften. Sie wird

Ismael (Gott hört) zur Welt bringen, der Stammvater vieler Völker sein wird.

Diese Jahreslosung passt gut zur Fastenzeit und zu Ostern. Es ist eine Zeit für uns Christ'innen wieder neu zu entdecken, dass Gott uns sieht, dass Gott etwas an uns findet, und die ewige Stimme der Freundlichkeit uns sagt, „ich seh dich." Möge diese Stimme uns erfreuen und durch unsere dunklen Momente erklingen bis zur Todesstunde hindurch und möge unsere Gemeinde dabei helfen, diese Stimme zu hören. Nutzen Sie die Angebote wie Meditation in der Fastenzeit und beteiligen Sie sich an der Gemeindeversammlung.

Eine gesegnete Fasten- und Osterzeit wünscht

Ihr / Euer Pfarrer, Alexander Eck ■

Glaube bewegt – Weltgebetstag aus Taiwan

Am Freitag, den **3. März 2023** feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag aus dem Inselstaat Taiwan. Wir wollen hören, wie christliche Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das einstehen, was uns

gemeinsam wichtig ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.
Lasst uns – Männer und Frauen - mit unseren Schwestergemeinden in der Altstadt zusammen dafür beten und daran glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können.
Unser diesjähriger Weltgebetstagsgottesdienst findet um **19:00 Uhr** in der **Kirche der Kapellengemeinde (Plöck 49)** statt. Bei Fragen könnte Ihr mich gerne dazu ansprechen.

Ulrike Kutscha (ulrike@kutscha.eu) ■

Einladung zur Gemeindeversammlung

+++Achtung Terminänderung+++

Liebe Gemeindemitglieder,
der Kirchenvorstand lädt Sie gemäß §41 SGO (Synodal- und Gemeindeordnung) herzlich zur ersten Gemeindeversammlung im Jahr 2023 am **Sonntag, den 05.03.2023** ein.
Hier haben Sie die Möglichkeit, ganz im Sinne der Synodalität unserer Kirche mit zu beraten, mit zu beschließen und neue Mitglieder für den Kirchenvorstand zu wählen.
Wir beginnen um **10:00 Uhr** mit der Eucharistiefeier in der Erlöserkirche. Die anschließende Zusammenkunft findet dann im
Karl-Jaspers-Haus | ESG
Plöck 66 statt. Während der Pause gibt es ein Mittagessen (verschiedene Suppen u.a.).

<u>Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:</u>

1. Seelsorgebericht des Pfarrers
2. Bericht des Kirchenvorstands
3. Finanzen
   a) Haushaltsabschluss 2022
   b) Bericht der Rechnungsprüfer
   c) Entlastung des Kirchenvorstands
   d) Beschluss Haushalt 2023

4. **Wahlen zum Kirchenvorstand**
   (2 Kandidat'innen und 1 Ersatzkandidat)*
5. Diakonie
6. Diverses

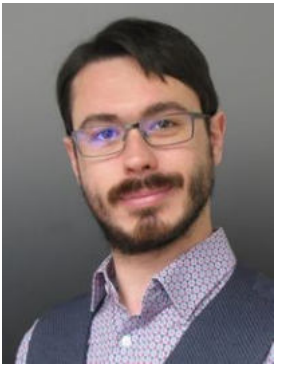
Anträge auf Ergänzung oder Änderung der Tagesordnung richten Sie bitte bis spätestens eine Woche vor der Gemeindeversammlung an mich, den Vorsitzenden des Kirchenvorstandes. Nominierungen von weiteren Kandidat'innen für den Kirchenvorstand sind bis vor der Wahl möglich!

Stimmberechtigt nehmen alle Mitglieder der Gemeinde an der Versammlung teil, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Bei der Wahl der Kirchenvorstände ist wahlberechtigt, wer das 16. Lebensjahr vollendet hat (§44 SGO).

Wir freuen uns auf rege Beteiligung!

*Ihre Bereitschaft zur Kandidatur haben erklärt:

Gudrun Sillge



Philipp Schneider

Als Ersatzkandidat lässt sich aufstellen:

Philipp Hackenberg

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den ausscheidenden Kirchenvorstandsmitgliedern Jutta Wagner, Diana Bursy, Carola Langwald und Philipp Hackenberg für all Ihr Engagement in diesem wichtigen Gremium unserer Gemeinde!

Alexander Eck,
kommissarischer Vorsitzender des Kirchenvorstands ■

Meditation am Abend in der Fastenzeit

Herzliche Einladung zu Meditation und Besinnung in der Fastenzeit. Ein Abend mit angeleiteter Meditation.

01. März und **15. März**
um **19:00 bis 20:30 Uhr** im
Gemeindehaus/Kaiserstraße 5.

Bei Anfahrt mit dem Auto, bitte die Teilsperrung auf der Rohrbacherstraße beachten. ■

VIERSTIMMIG!

Wie gehabt wollen wir jeweils den zweiten Dienstag eines Monats 19:30 für VIERSTIMMIG reservieren, mit Ausnahme im März.
Alle, die Lust haben Vierstimmig zu singen, sind herzlich eingeladen. Wir wollen Lieder und Taize-Gesänge aus dem Gesangbuch, aber auch anderes Liedgut in lockerer Runde miteinander Singen und einstudieren.
Die nächsten Termine sind **11. April, 09. Mai** um **19:30 Uhr** im **Gemeindehaus**. Bitte achtet auch auf die Rundmail und Homepage.

Thomas Härtlein ■

Familientreff zum Osterfest mit Palmzweigebasteln

Wir basteln gemeinsam Palmzweige und bereiten uns auf das Osterfest vor. Termin wird noch mit den Familien abgestimmt. Angepeilt ist der Samstag vor Palmsonntag. Bitte Rundschreiben und Homepage achten. ■

Glaubensgespräche

Foto pixabay

Es ist gut, sich mit dem Glauben auseinanderzusetzen und ihn vernünftig verantworten zu können. Wir wollen uns mit Themen beschäftigen, die uns bewegen und der Frage nachgehen, wie wir als christliche Menschen in unserer Zeit, den Glauben verstehen, Antworten geben können oder auch Fragen stellen. Alle Teilnehmenden können sich frei einbringen. Themenvorschläge können gerne an den Pfarrer gemacht werden.
Die nächsten Termine sind **mittwochs**:
25.04. und **22.05.** jeweils von **19:30 – 21:00 Uhr**.
Das aktuelle Thema wird in den Gottesdiensten angekündigt und kann auch auf unserer Gemeindeseite im Internet erfahren werden. ■

Frühstückstreff: Liturgie+Glaube

Foto pixabay

Welche Elemente beleben unseren Gottesdienst und welche liturgischen Formen gibt es? Wie feiern und wollen wir als Gemeinde Gottesdienst

feiern? Bei einem geselligen Frühstück geben wir diesen Fragen Raum.
Alle Interessierten sind herzlich willkommen am Samstag, den **27.05.** um **10:00 Uhr** im Gemeindezentrum ■

Familiengottesdienste

Einmal im Monat wird der Gemeindegottesdienst besonders für Familien gestaltet. Dieses ist im Gottesdienstplan mit dem Familiengottesdienstzeichen ausgewiesen. Herzliche Einladung! ■

Kirchenkaffee

Foto pixabay

Herzliche Einladung im Anschluss an den Gottesdienst bei einer Tasse Kaffee oder Tee miteinander ins Gespräch zu kommen. Unser Kaffee-Team, Ingrid Schuster und Gudrun Sillge, sucht noch nach etwas Unterstützung besonders für Notfälle. Wer gerne bereit ist einmal einzupringen, bitte bei Ingrid Schuster oder Gudrun Sillge melden.
Ansonsten sind Beiträge in Form von haltbarer Milch, Kekse etc. herzlich willkommen. ■

Sakrament der Stärkung und Heilung

Foto Thomas Klein

Eucharistiefeier mit dem Sakrament der Stärkung
Sich Gottes Heil und Segen zusprechen lassen.
Samstag, 11.03. um **18 Uhr** in der Erlöserkirche. ■

Kirchweihfest - Gemeindefest

Es ist endlich soweit. Am **Sonntag, den 7. Mai 2023** können wir wieder die Weihe unserer Kirche mit Gemeindefest feiern.
Wir beginnen um **10.00 Uhr** mit einer festlichen Eucharistiefeier, die traditionell von Frauen unserer Gemeinde vorbereitet und mitgestaltet wird. Nach dem Gottesdienst feiern wir im Gemeindezentrum weiter – bei gutem Wetter auch im Garten!
Wer Ideen oder Vorschläge für das Kirchweihfest, auch für ein Kinderprogramm, hat: bitte gebt diese an den Pfarrer oder die Mitglieder des Kirchenvorstandes weiter. ■

Foto Archiv

Haus- und Krankenbesuche

Foto pixabay

Wenn Sie einen Besuch wünschen, freue ich mich über ein Zeichen von Ihnen. Gerne komme ich Sie zu Hause oder auch im Krankenhaus besuchen.
Und falls Sie das Sakrament der Stärkung und Heilung (auch Krankensalbung genannt) wünschen, wenden Sie sich bitte an mich. Es ist eine schöne und stärkende Erfahrung gemeinsam zu beten und sich Gottes Segen geben zu lassen. Und natürlich müssen Sie für einen Besuch nicht erst krank werden.

Ihr/Euer Pfarrer Alexander Eck ■

Beitritte

Wir begrüßen sehr herzlich in unserer Gemeinde: Ursula Heyduk. Wir freuen uns auf ein gutes Mit- und Füreinander! ■

baj - Ring-Frei

Der Bund Alt-Katholischer Jugend und
Bischof Matthias Ring laden herzlich ein zu

RING FREI - RUNDE 12

„WER WENN NICHT WIR?“
Wer wenn nicht wir, kann unsere Kirche gestalten?
Wir sind die Jugend und die Zukunft unserer Kirche.
Doch was bedeutet diese Kirche für uns?
Wie glauben wir und wie möchten wir diesen Glauben ausleben?
Diesen und vielen weiteren Fragen wollen wir gemeinsam auf den Grund gehen.

Neben thematischen Einheiten stehen wieder viel Action, Spaß und Miteinander auf dem Plan.
Das Wochenende richtet sich an alle Jugendliche im Alter von 12 bis 28 Jahren. Auch an die, welche nicht unserem Bistum angehören.

ONLINE – ANMELDUNG:
(QR-Code scannen)

Anmeldeschluss ist der 31.03.2023
Begrenzte Teilnehmerzahl!!!

Unsere Verstorbenen

Wir gedenken Gunter Friedel. Möge er in Frieden ruhen und alle Angehörigen Gottes Trost erfahren.

Foto Pixabay

www.jugendherberge.de

Dekanatswochenende

vom 23.-25. Juni 2023 auf der Burg Altleiningen in der Pfalz

Unter dem Motto ***s' wird spannend ...*** planen wir, die Gemeinden Offenburg und Baden-Baden, ein vielseitiges Programm mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten für Klein und Groß, Jung und Alt rund um die Burg und im Freibad im Burggraben. Außerdem wird es auch wieder viel Gelegenheit geben, sich zusammenzusetzen, kennenzulernen und auszutauschen. Am Sonntag feiern wir einen fröhlichen Schlussgottesdienst, bei dem es für die kleineren einen eigenen Teil geben wird. Wer sich die Burg schon mal anschauen will, kann das hier tun:
https://www.diejugendherbergen.de/jugendherbergen/altleiningen/

Anmeldung bis spätestens 30. April 2023 beim zuständigen Pfarramt.
Die Unterbringung erfolgt in der Regel in Familienzimmern (4-6 Betten).
Es gibt aber auch DZ und EZ.

Zudem besteht die Möglichkeit, haushaltsübergreifend Zimmer zu belegen.
Preise für Unterkunft (incl. Verpflegung) finden Sie auf der Rückseite.
Anreise am Freitag, 23. Juni möglichst bis 17.30 Uhr. Das Abendessen beginnt um 18.00 Uhr.
Abreise am Sonntag, 25. Juni nach dem Mittagessen, ca. 13.00 Uhr.
Teilnahmebeitrag bitte auf das Konto Ihrer Gemeinde überweisen.

Kostenbeitrag für das ganze Wochenende (inkl. aller Mahlzeiten):

Kleinkinder (bis 3 Jahre)	frei
Kinder und Jugendliche (4 bis 17 Jahre)	30 €
Erwachsene (im Familienzimmer)	55 €
Erwachsene (im Doppelzimmer)	75 €
Erwachsene (im Einzelzimmer)	90 €

Flyer/Anmeldungen liegen in der Kirche und Gemeindezentrum aus oder können über das Pfarramt bezogen werden

März 2023

Mi	01.03.	19:00	Meditation am Abend
Fr	03.03.	19:00	Weltgebetstag *ev. Kappelle in der Plöck 49*
So	05.03.	10:00	2. Fastensonntag Eucharistiefeier & **Gemeindeversammlung**
Sa	11.03.	18:00	3. Fastensonntag Eucharistiefeier mit Sakrament der Stärkung und Heilung
Mi	15.03.	19:00	Meditation am Abend
So	19.03.	10:00	4. Fastensonntag Eucharistiefeier
So	26.03.	10:00	5. Fastensonntag Eucharistiefeier

April 2023

So	02.04.	10:00	Palmsonntag
Do	06.04.	19:00	Gründonnerstag
Fr	07.04.	15:00	Karfreitag
Sa	08.04.	21:00	Osternacht
So	09.04.	10:00	Ostersonntag Eucharistiefeier
Di	11.04.	19:30	Vierstimmig!
So	16.04.	10:00	2. Sonntag der Osterzeit Eucharistiefeier
So	23.04.	10:00	Sonntag vom guten Hirten Eucharistiefeier
Mi	26.04.	19:30	Glaubensgespräch
So	30.04.	10:00	4. Sonntag der Osterzeit Eucharistiefeier

Bild Jan Griese

Mai 2023

So	07.05.	10:00	5. Sonntag der Osterzeit Eucharistiefeier FRAUENSONNTAG & KIRCHWEIHFEST
Di	09.05.	19:30	Vierstimmig!
Sa	13.05.	18:00	6. Sonntag der Osterzeit Eucharistiefeier
So	21.05.	10:00	7. Sonntag der Osterzeit Eucharistiefeier
Sa	27.05.	10:00	Frühstücksteff: Liturgie+Glaube
So	28.05.	10:00	Eucharistiefeier zum Pfingstfest
Mi	31.05.	19:30	Glaubensgespräch

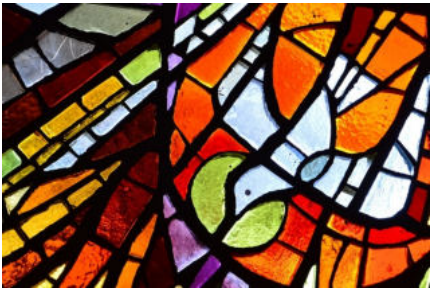


Foto pixabay

Urlaubszeiten des Pfarrers

07.03. -08.03., 21.03. - 26.03., 12.04. - 16.04.

Termine 2023

Fr	03.03.	Weltgebetstag
So	05.03.	Gemeindeversammlung
So	07.05.	Kirchweihfest & Frauensonntag
Fr	23. - 25.06.	Dekanatswochenende
So	16.07.	Einkehrtag
So	01.10.	Erntedank
Do	19. - 22.10	baf-Treffen
So	15.10.	Gemeindeausflug
So	19.11.	Gemeindeversammlung

Übertragung der Gottesdienste

Übertragungen der Gottesdienste werden auf der Homepage und in der Rundmail bekannt gegeben. Wir sind gerade dabei, die Technik zu überprüfen. Veränderungen werden auf der Homepage und in der Rundbrief mitgeteilt. ■

Rundbrief - Newsletter

Foto pexels

Gerne können Sie sich für unseren **Newsletter** anmelden. Dieser erscheint einmal pro Woche und wird als E-Mail verschickt. Hier werden Sie aktuell auf die kommenden Termine und Aktionen hingewiesen. Schicken Sie zur Anmeldung/Abmeldung eine Email an: heidelberg@alt-katholisch.de ■

Seelsorgebezirk Odenwald-Tauber

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der alt-katholischen Gemeinde Würzburg in der Kapelle St. Martin, Friedenstraße 3. Hier findet jeden Sonntag um 12.00 Uhr eine Eucharistiefeier statt. Wir sondieren zurzeit die Möglichkeiten nach Gottesdiensten und werden darüber in den kommenden Wochen informieren. Bis auf Weiteres finden leider keine Gottesdienste im Pfalzgrafenstift in Mosbach statt. ■

G*tt,
du bist im Licht des Tages
in der Dunkelheit der Nacht
im Rhythmus der Gestirne
im Geschehen der Welt
im Unglück - im Glück
im Tod - im Leben

G*tt,
du bist – der du bist.
du bist – die du bist.
Licht ist dein Kleid,
das du uns jeden Morgen
neu um die Schultern legst.
Du bist die Kraft
in der Mühe unseres Alltags.
Du bist der Fels im Fluss der Zeit.
Du bist das Zuhause am Abend.

Foto pixabay, Text baf

Winterfrühstück – ein Erfahrungsbericht

In der Woche zwischen Weihnachten und Silvester fand auch 2022, wie in den Jahren zuvor, wieder das „Frühstück im Winter“ zum Mitnehmen statt. Morgens ging es schon sehr früh los. So gegen 6:30 wurden die Brötchen beim Bäcker abgeholt, anschließend aufgeschnitten, geschmiert und belegt. Parallel wurden Kaffee und verschiedene Tees vorbereitet und die Tüten gepackt. In den Tüten befanden sich meist zwei Brötchen, etwas Brot, Joghurt, Obst, etwas zum Knabbern. Darüber hinaus packten wir Taschentücher sowie Masken und Desinfektionstücher mit ein. Ab 9 Uhr kamen dann bereits die ersten „Gäste“. Also haben wir begonnen Kaffee und Tee auszuschenken und die bereits fertig gepackten Frühstückstüten zu verteilen.

Foto Liebel

Anschließend wurde meist vor Ort noch mehr Kaffee und Tee (besonders der Weihnachtstee war sehr beliebt) getrunken und verschiedene Gespräche geführt. Die meisten Menschen waren

sehr offen und freuten sich, wenn sie jemanden hatten, der ihnen zuhörte und ein offenes Ohr für sie hatte. Manche erzählten aus ihrem Leben am Rande der Gesellschaft, andere von ihrer Vergangenheit zum Beispiel von ihrer Schulzeit oder von ihren Plänen für die nächste Zeit. Aber auch wir wurden häufig gefragt, was wir denn beruflich bzw. in der Schule machen und so kam auch das ein oder andere Gespräch beispielsweise auf den Matheunterricht in der Schule.
Sich mit so unterschiedlichen Menschen zu unterhalten hat mir persönlich sehr viel gegeben. Man bekommt einen ganz anderen Blick auf das Leben. Sie erzählten einem von Erfahrungen, die einen teilweise auch sehr zum Nachdenken bringen.
Es sind Menschen, mit denen man sonst kaum in Kontakt kommt, selten in ein Gespräch verwickelt wird und denen man auf der Straße meist wenig Beachtung schenkt.

Johanna Jünger ■

baf – Meditative Stunden Online

Aus einer Notlösung wurde eine wunderbare neue Tradition: Als 2020 wegen der Corona-Pandemie die traditionelle Jahrestagung ausfallen musste, ergriffen einige unserer jungen baf-Schwestern die Initiative, so viele der geplanten

Einheiten wie möglich in ein mehrtägiges Zoom-Meeting zu verlagern. Wir staunten, was über Vorträge hinaus alles möglich wurde: Kleingruppengespräche, Malen, Bibelteilen, Singen, Tanzen, Wortwolken, bunter Abend, Disco - und sogar rechtssichere Vorstandswahlen. Ulrike Kutscha und ich hatten uns hier zur Teilnahme mit Beamer und Konferenzmikrofon eingerichtet, so dass selbst die Kreistänze sich „beinahe wie in echt“ anfühlten, wenn alle sich auf ihre Kamera zubewegten und uns so auch auf der Leinwand entgegenkamen.

Das Wiedersehen und die geistlichen Impulse waren ein so großer Trost, dass sofort der Wunsch aufkam, dieses Format regelmäßig zu nutzen. Brigitte Glaab, unsere Frauenseelsorgerin, bietet seither jeden Monat eine Meditative Stunde am Abend an. Für viele Frauen war dies ihr erster Kontakt mit Video-Konferenzen. Aber mit der freundlichen und geduldigen Anleitung durch unsere jungen Frauen haben Alte und Junge diese Schwelle überwunden und die nötige Technik gemeistert. Einige haben sich darüber hinaus sogar dazu ausbilden lassen, die Host-Rolle bei den Zoom-Meetings auszufüllen.

Foto baf

Hosten bedeutet: Damit Brigitte sich ganz auf die Leitung der Meditativen Stunde konzentrieren kann, kümmert sich ein wechselndes Team von zwei bis drei Frauen um die technische Seite. Wir erhalten zur Vorbereitung einen detaillierten Ablaufplan mit Materialien, und teilen die Aufgaben untereinander auf. Meist ist eine für den Einlass der neu eintreffenden Teilnehmerinnen, das Fixieren des Fensters mit der jeweiligen Leiterin, das Stumm-/Freischalten der Teilnehmerinnen und den Chat (schriftliche Nachrichten und/oder Fragen während des Treffens) verantwortlich. Eine zweite Frau blendet per „Bildschirm teilen“ die Materialien ein, die für alle zum Ansehen gedacht sind: Bilder zum Einstieg und als Meditationsimpuls, Gebete, Liedtexte. Und eine Dritte übernimmt das Abspielen der Soundfiles: Meditative Musik, Lieder zum Mitsingen und Mitbeten, für meditative Tänze und Gebetsgebärden.

Was anhand dieser Beschreibung wahrscheinlich schon deutlich wird: Trotz des „technischen“ Mediums gelingt es Brigitte immer wieder, uns in dieser Stunde mit Leib und Seele anzusprechen. Jeder Monat hat ein eigenes Thema, im Dezember z.B. war dies „Lichtspuren“. Oft bereiten wir zuhause auch selbst etwas vor, was wir vor unseren Bildschirm mitbringen: eine Kerze, Öl, ein Glas Wasser… Wer mag, kann sich (mit oder ohne eingeschaltete Kamera) an den Gebetsgesten und einfachen meditativen Tanzschritten beteiligen.

Alle sind eingeladen, zu den Texten wie beim Bibelteilen einzelne Worte oder Passagen zu wiederholen, die sie berührt haben, oder bei den Fürbitten eigene Anliegen zu formulieren. So entsteht ein durchaus persönlicher Austausch und die besondere Verbundenheit, die die baf-Tagung so auszeichnet, trägt uns auf diese Weise weiter durch das Jahr. Auch eine Zeit der Stillemeditation ist ein regelmäßiger Bestandteil der meditativen Auszeiten.

Ich bin persönlich ausgesprochen dankbar für dieses wunderbare Angebot und trage mit dem Hosten sehr gerne dazu bei. Wer neugierig geworden ist, kann hier mehr nachlesen: https://www.bafimnetz.de/online-veranstaltungen/ und sich in den Verteiler für die kommenden Termine eintragen. Herzlich willkommen!

Barbara Fischer-Bartelmann ■

Foto baf

Diakoniekreis – Garangopatenschaft

Garango,
3.12.2022

Liebe Paten,

es ist uns eine große Freude Ihnen zu schreiben und von uns zu berichten. Wir begrüßen Sie und bedanken uns für alles, was Sie für uns machen. Danke für die 100 Euro die Sie uns geschickt haben. Gott segne Sie und seine Gnade komme auf Sie zurück.
Wir brauchen Fahrräder, denn unserer Schule ist ein wenig weit von unserer Schule entfernt.
Frohe Weihnachten! Ein schönes und glückliches Jahr 2023.
Unsere Eltern danken Ihnen auch sehr.
Vielen Dank.
Auf Wiedersehen!

Seni, Salome & Sarat Dabre

Fotografische Rückblicke

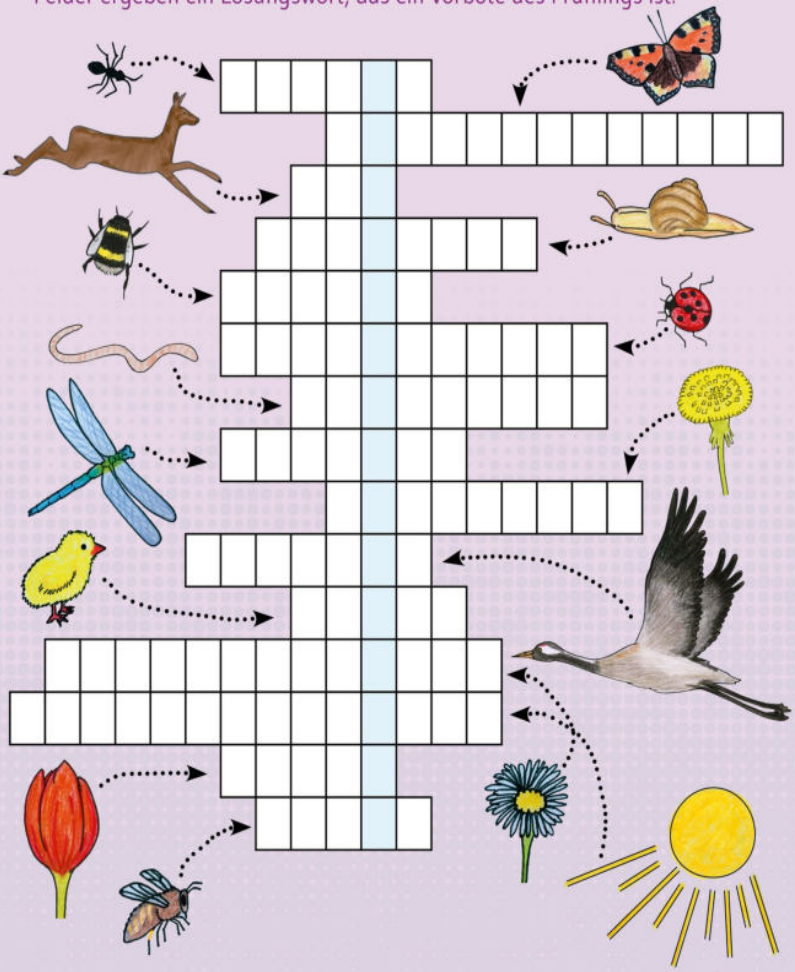
Fotos Philipp Hackenberg

Neujahrsbegegnung

Kinderseite

Frühlingsduft liegt in der Luft

Bald ist es wieder soweit. In der Natur regt sich wieder einiges, es wird wärmer und in der Luft schwirren und summen wieder viele Insekten. Schreibe jeweils das gesuchte Wort zum Bild in die Zeile. Die markierten Felder ergeben ein Lösungswort, das ein Vorbote des Frühlings ist.



Lösung: Schneeglöckchen

Freust du dich über mehr? www.**Gemeindebrief**Helfer.de gibt einiges her!

Titelbild und Kinderseite von GemeindebriefHelfer

Anschriften der Gemeinde

Pfarrer Alexander Eck
Kaiserstr. 5, 69015 Heidelberg
Telefon: 06221/22307, Fax: 06221/26507

Unsere E-Mail-Adresse lautet:

heidelberg@alt-katholisch.de

Im Internet sind wir zu finden unter:

http://heidelberg.alt-katholisch.de

Mitglieder des Kirchenvorstandes

Alexander Eck, kommissarischer Vorsitzender
Franziska Liebel, Delia Braun, Carola Langwald, Diana Bursy, Philipp Hackenberg, Jutta Wagner

Pastorale Mitarbeiterin Seelsorgebezirk Odenwald-Tauber:

Kerstin Haug-Zademack,
Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/897734

Unsere Bankverbindung:

Alt-Kath. Kirchengemeinde
IBAN DE20 6725 0020 0000 0242 87
Sparkasse Heidelberg

Unsere Homepage:
heidelberg.alt-katholisch.de